

THE GREEN LOOP

Neudenken & Wiederverwenden für eine nachhaltige Zukunft



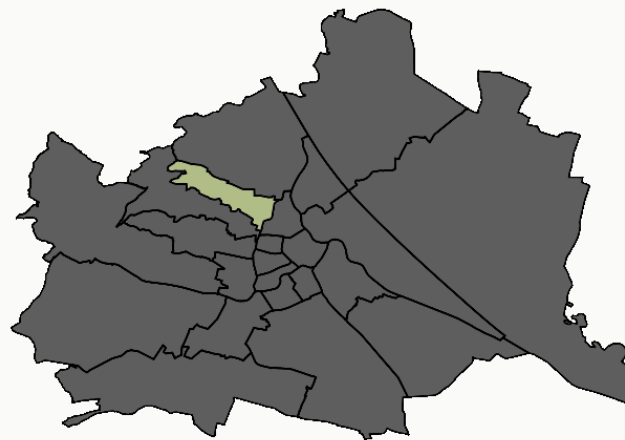
Im Rahmen der bevorstehenden Restaurierung des BOKU-Gebäudes für International Relations soll eine umfassende Umgestaltung des angrenzenden Vorplatzes erfolgen. Aktuell dient dieser lediglich als Durchgangsbereich, wobei die Bepflanzung verwildert ist oder sich teils die Vegetation nicht hat durchsetzen können. Dabei wird der Fokus nicht nur auf das Gebäude selbst gelegt, sondern auch auf die Schaffung eines einladenden und multifunktionalen Außenbereichs. Der gegenwärtige Vorplatz, der bisher lediglich als Verbindungspfad genutzt wird, soll zu einem lebendigen Zentrum für die Studierenden transformiert werden. Die Planung sieht vor, einen Aufenthaltsraum und Treffpunkt zu schaffen, der den Bedürfnissen der Studierendenschaft gerecht wird. Eine zentrale Rolle in dieser Umgestaltung spielt die moderne Pergola, die nicht nur Schatten spenden wird durch ihre Begrünung mittels Rankhilfen, sondern auch als strukturgebendes Element dient, um eine innere Stabilität zu gewährleisten. Sitzmöglichkeiten

werden geschaffen, um einen inspirierenden Ort zum Verweilen und sozialen Austausch zu schaffen. Der entstehende Vorplatz wird multifunktional gestaltet, um Raum für Veranstaltungen im Freien zu bieten. Mobile Möbel ermöglichen eine flexible Nutzung und Anpassung an unterschiedliche Bedürfnisse. Um möglichst effizient mit der vorhandenen Fläche umzugehen, wird die Treppe an den Rand verlegt. Dies schafft Raum für den Aufenthaltsbereich und die neu angelegten Beete, die nicht nur als Hangsicherung dienen, sondern auch mit einer vielfältigen Staudenmischung bepflanzt werden. Diese Auswahl gewährleistet Blühaspekte über alle Jahreszeiten und öffnet den Blick zum neu restaurierten Gebäude, schafft eine harmonische Verbindung zwischen Architektur und Natur. Diese umfassende Umgestaltung strebt nicht nur die funktionale Verbesserung des Vorplatzes an, sondern schafft auch eine einladende und inspirierende Umgebung für die gesamte Campusgemeinschaft. Kurze Produktkreisläufe beziehen sich auf einen nachhaltigen Ansatz in der Produktion und Verwendung von Gütern, bei

den Materialien so oft wie möglich wiederverwendet werden. Im Kontext der Baubranche, wie im Fall der Umgestaltung des BOKU-International Relations Gebäudes mit recycelten Steinen, bedeutet dies, dass die verwendeten Materialien aus bereits existierenden Pflasterungen stammen. Materialien aus alten oder nicht mehr benötigten Pflasterungen werden extrahiert, recycelt und in neuen Bauvorhaben wiederverwendet. Dieser Ansatz minimiert den Bedarf an neuen Rohstoffen und verringert die Umweltauswirkungen, die mit der Herstellung neuer Materialien verbunden sind. Die Umgestaltung des BOKU-International Relations Gebäudes wird somit nicht nur zu einer funktionalen Umgebung mit hohem Aufenthaltscharakter führen, sondern auch ein Beispiel für verantwortungsbewusstes Bauen und nachhaltige Entwicklung setzen. Das Projekt verdeutlicht, dass durch bewusste Entscheidungen bei Bauprojekten ein positiver Beitrag zum Umweltschutz geleistet werden kann.



Verortung des Planungsgebiets



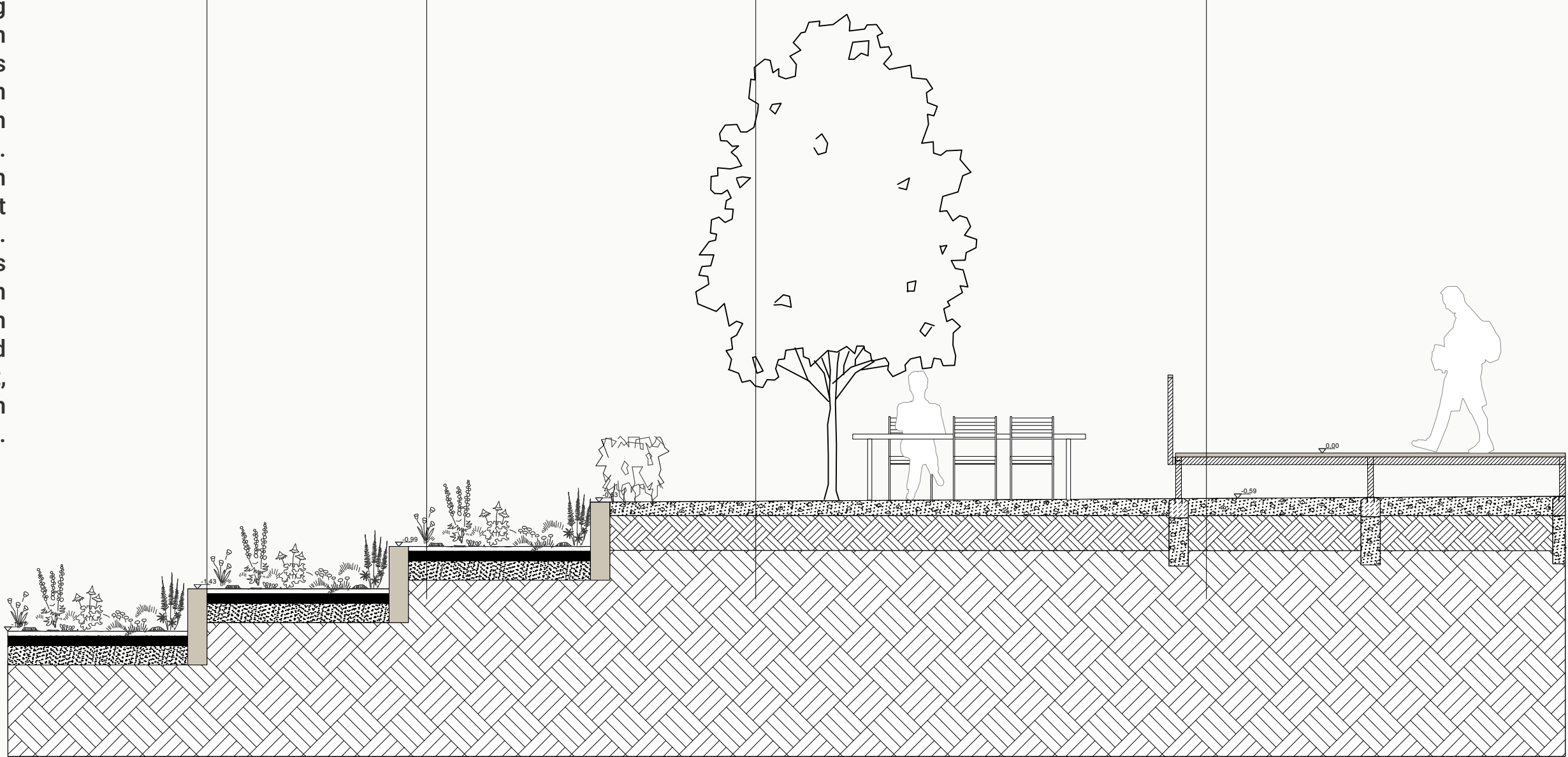
Lage im 18. Bezirk, Wien

Kanholz
Robinie

Staudenbeete
5cm anorganische Mulchschicht
10cm Vegetationstragschicht
20cm Schottererschicht 16/32
gewachsener Boden

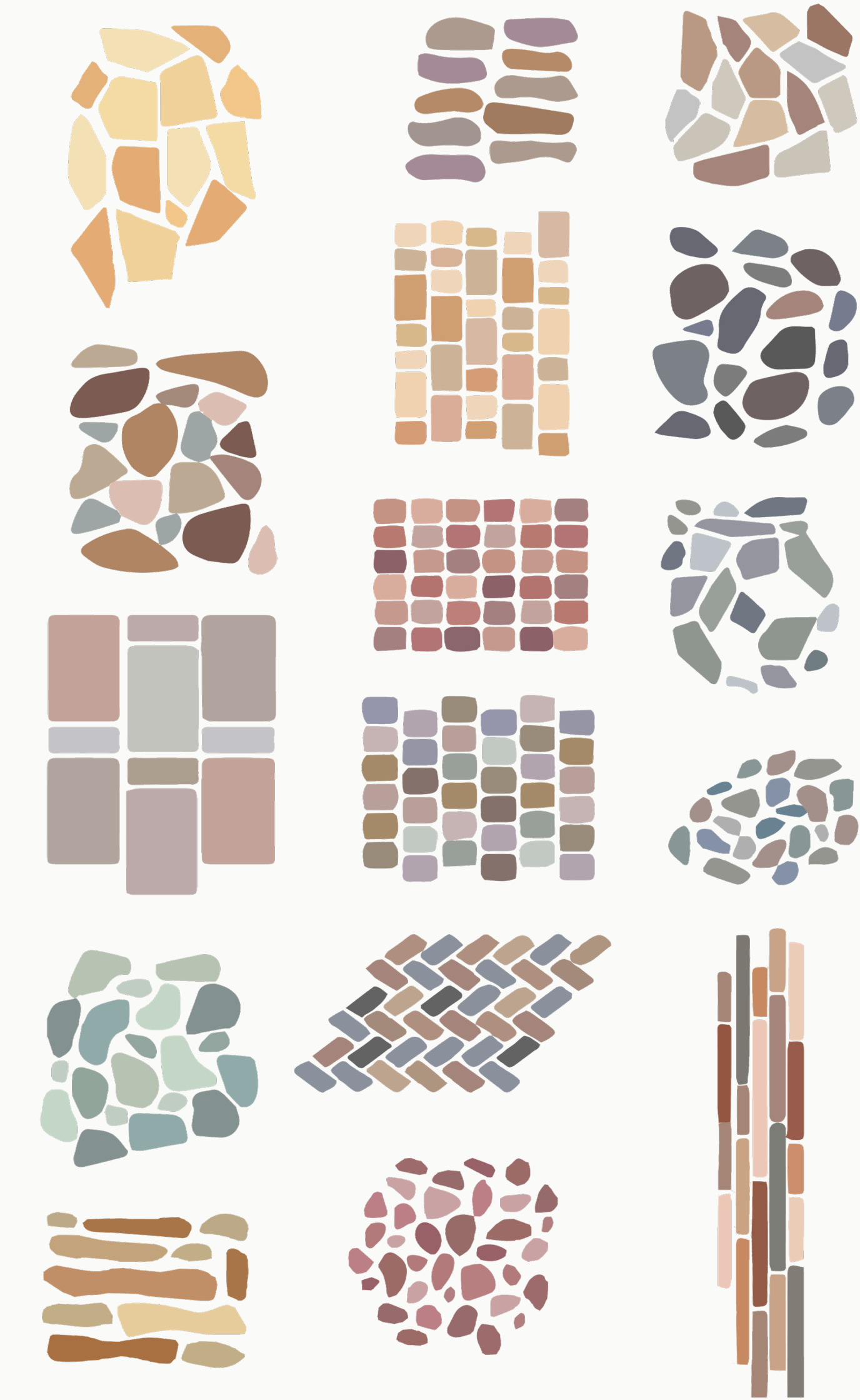
Schotterrassen
15cm Schotter KK 0/4/5
35cm Tragschicht KK 16/32
gewachsener Boden

Holzterrasse
Robiniendielen 510,5x14,5x5cm
Vierkantstahl-Unterkonstruktion
pulverbeschichtet RAL anthrazit 7016
Fundamentplatte Beton 50x50x20cm
50cm Frostschutzschicht Kantkorn 0/4/5
Untergrund

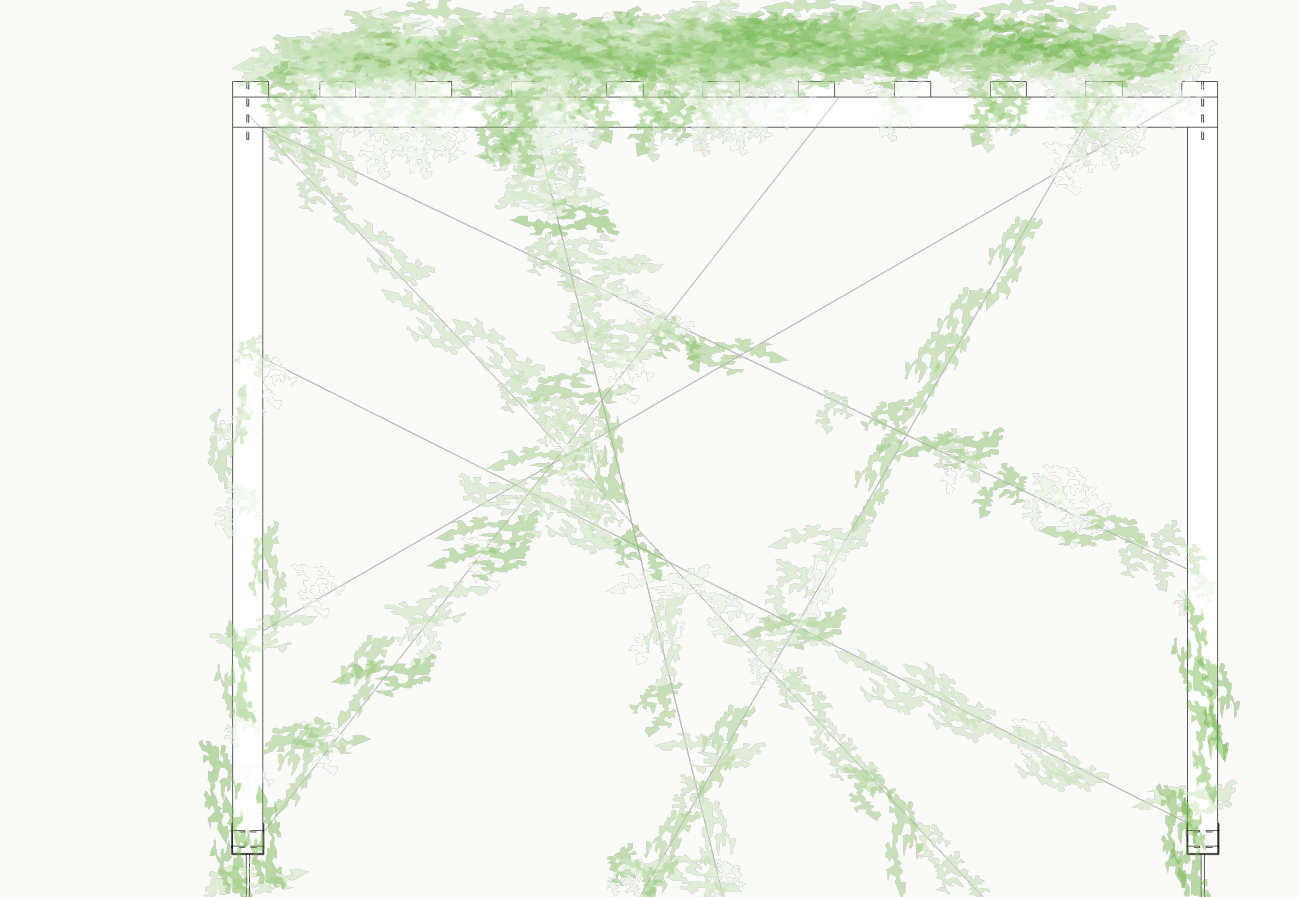


Schnitt A-A' Maßstab 1:50

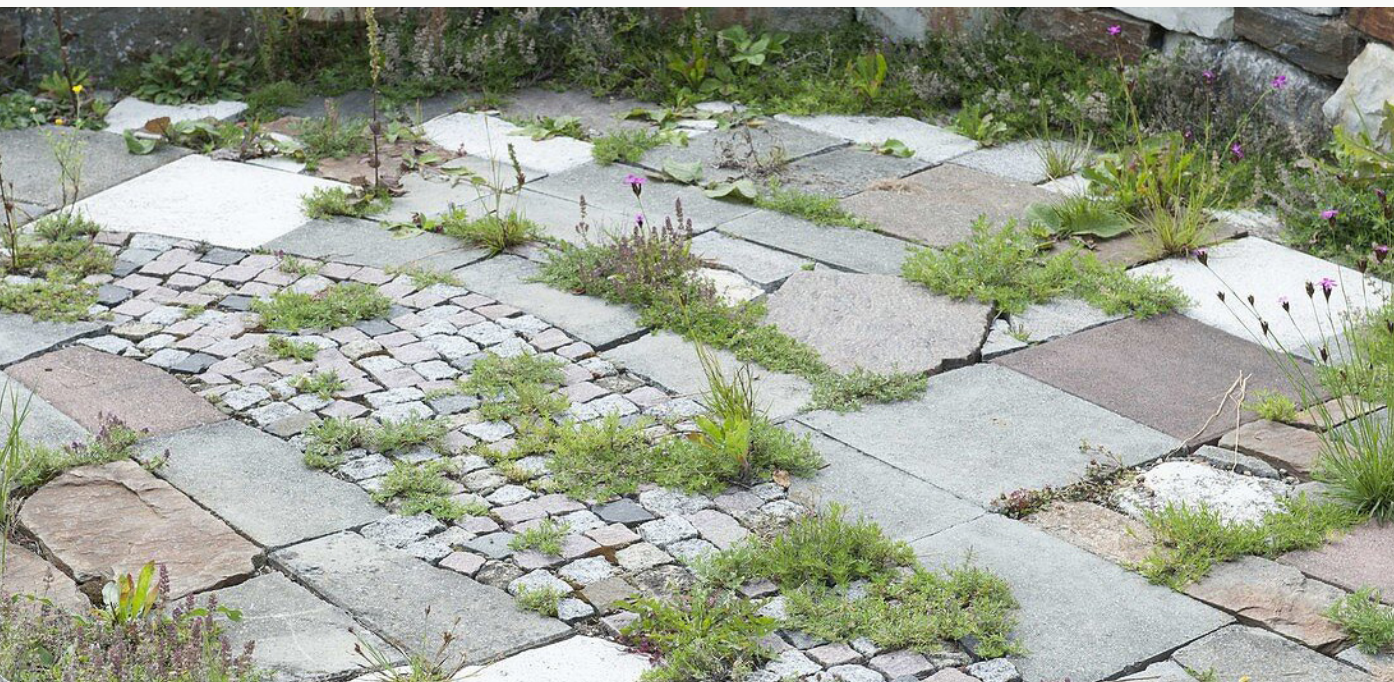
REUSE - REDUCE - RECYCLE



Verlegemuster Beispiele



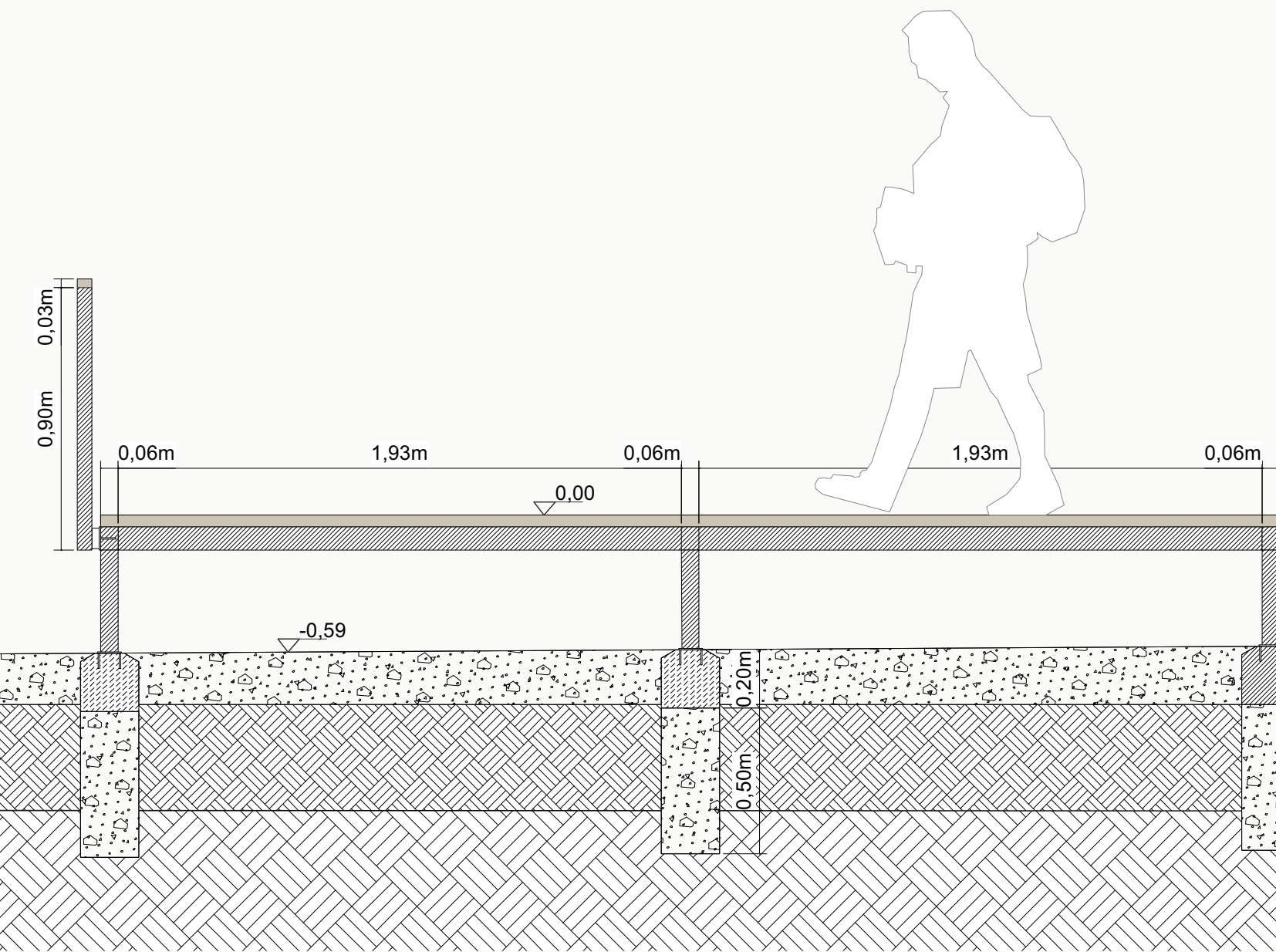
Schematische Darstellung Rankhilfen an der Pergola Maßstab 1:50



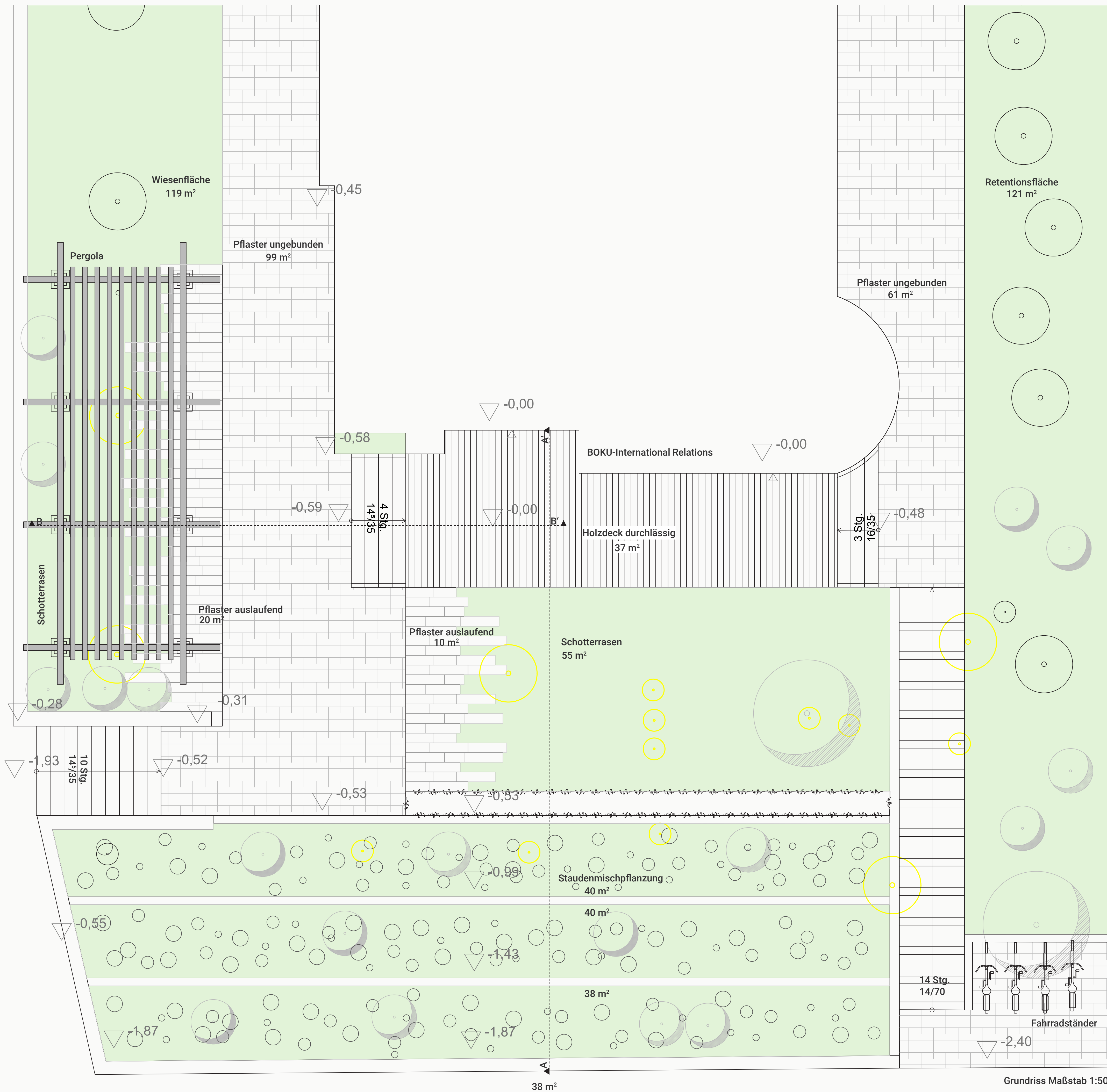
Verschiedene Pflastersteine



Staudenmischung



Holzdeck Maßstab 1:20

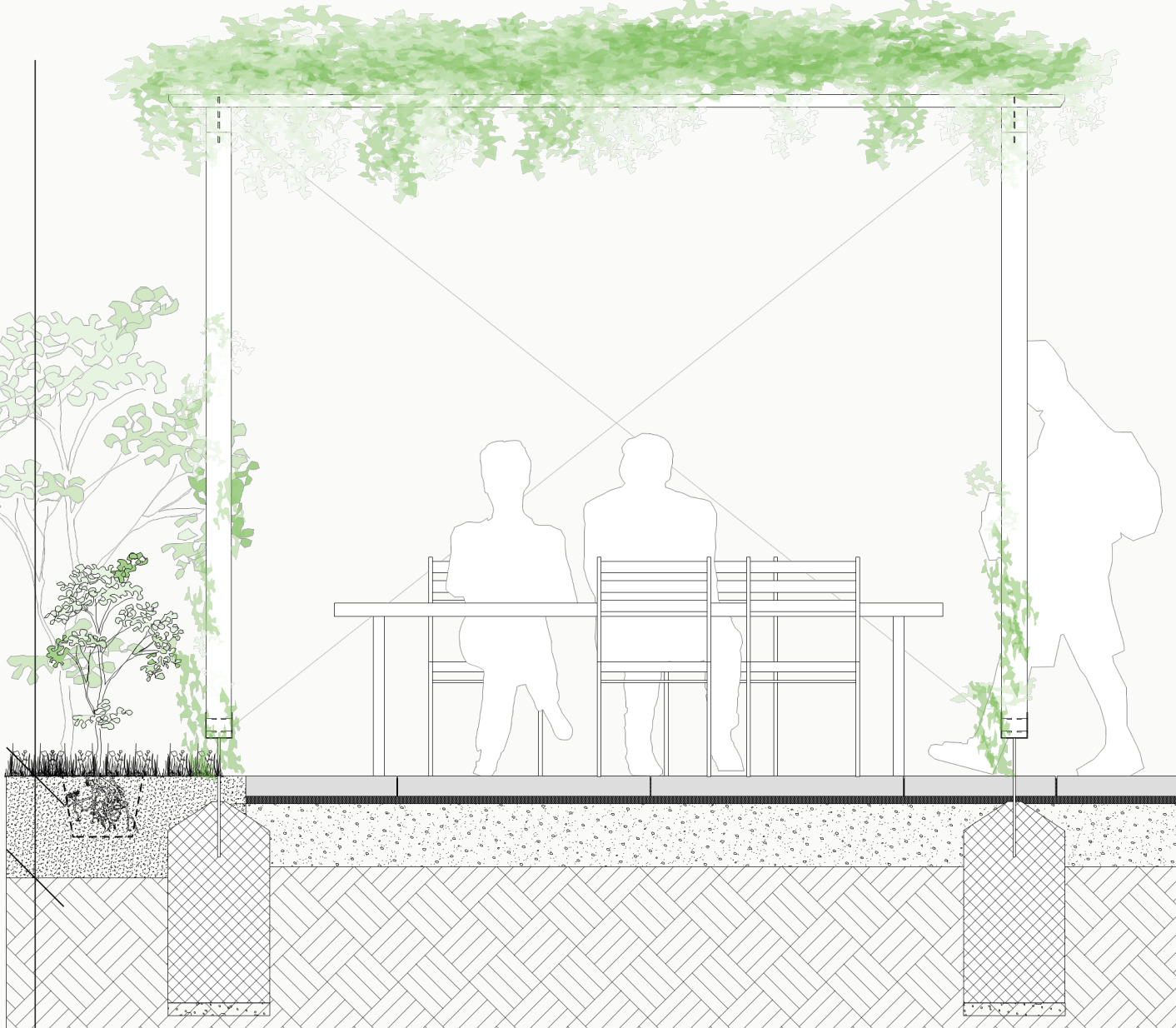


Grundriss Maßstab 1:50

Ansaat
- gem. Ausschreibung

Kulturerde
- sandiger Oberboden
- inkl. Beimengung von Sand

Planum
- +/- 3cm
- mit Gefälle
gewachsener Boden



Pflasterstein recyclet
- Fuge Sand-Splittgemisch

Ausgleichsschicht
- Splitt Korngröße 3/6

Planie Fundationsschicht

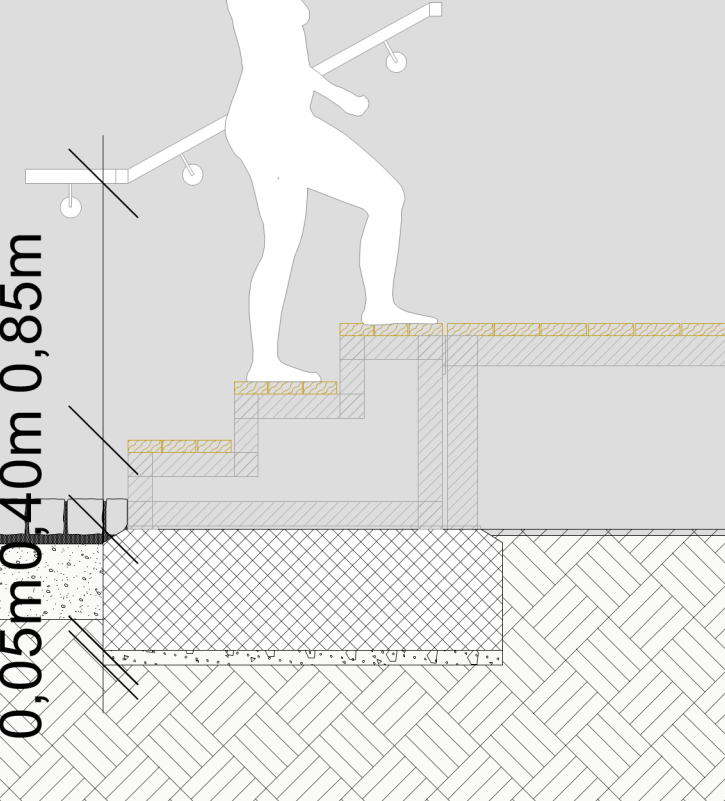
Tragschicht
- ungebundenes Gemisch 0/4/5
- dynamisch verdichten
- Kantkorn
- ME₁ = 60 (MN/m²)

Planum

gewachsener Boden

Holz-Stahlkonstruktion
- Stahlunterkonstruktion
- Eichen Holz Bretter auf
Konstruktion geschraubt
- Luft- und Wasserdurchlässig

Streifenfundament auf
Ausgleichsschicht



Schnitt B-B' Maßstab 1:25